

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE LE

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 23. Juni 1876.

N^o 25.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Abonnements-Einladung. — Die Wasserversorgung der Stadt Liverpool, mit einem Cliché, Situation und Längenprofil darstellend, von A. G. — Die Hochwasser in der Nord- und Ostschweiz im Juni 1876. Notizen über die Appenzellerbahn, über das Verhalten des Rheingebietes und bezügliche Vorsichtsmassregeln, Berichtigung. — Die schweizerische Ausstellung in Philadelphia. Architectur. Die neue Gebäranstalt in Zürich, mit Grundrissen der vier Stockwerke. — Gotthardbahn, Bericht an die Generalversammlung der Actionäre. — Literatur: Journal Suisse d'Horlogerie. — Kleinere Mittheilungen. — Eisenpreise in England. — Stellenvermittlung. — Vergleichende Tabelle, enthaltend das Capital, die Einnahmen und Ausgaben von Eisenbahnen in Grossbritannien und den Colonien. — Annoncen. —

Servæ & Bachem Zürich,

7, Waaggasse, 7.

Vertreter für:

Phönix. Actien-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb in Laar bei Ruhrort, Rheinpreussen Schienen aus Bessemerstahl und Qualitätseisen, Bandagen, Räder und Achsen, Stab- und Façon-eisen, Bleche, etc.

Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.

Vormals L. Schwartzkopff in Berlin. Locomotiven, etc.

Rath & Kipper. Fabrik für Eisenbahnbedarf in Hagen (Westfalen). Einfuhrschuhe für Locomotiven und Waggonen, Schienenbefestigungsmaterial, Puffer, Pufferhülsen, etc. (1131)

Gebr. Decker & Co.
in Cannstadt.

Brückenconstructionen, Dampfmaschinen, Dampfspritzen, Dampfkessel, patentirte Universal-Dampfpumpen, etc.

**Internationales
PATENT**
und technisches Bureau.
Beförderung und Ver-
wertung von Patenten
in allen Ländern. Con-
structive Ausführung
von Ideen, resp. noch
unreifen Erfindungen.
Uebernahme von Ent-
würfen baulicher und
gewerblicher Anlagen
jeder Art. Beschaffung
von vollständigen Fa-
brikeinrichtungen, Ma-
schinen, Apparaten,
Werkzeugen etc. Spe-
cialität: **Bau-Einrich-
tung von Mühlen und
Breunereien.** — Pro-
specte gratis u. franco.
**J. Brandt &
G. W. v. Nawrocki,**
Berlin SW., Kochstr. 2. (1132)

Allgemeiner Submissions-Anzeiger mit Beilage: (1250) Wochenblatt für den deutschen Holzhandel

erscheint in Stuttgart und ist das einzige 3 mal wöchentlich erscheinende Fachblatt Süd-, Mittel-deutschlands, Oesterreich und der Schweiz. Dasselbe enthält alle auf Submission ausgeschriebenen Lieferungen branchenweise geordnet in chronologischer Uebersicht, sowie deren Ergebnisse, soweit dieselben erhältlich. Abonn.-Preis für die Schweiz 6 1/2 Fr. pro Quartal incl. der Submissionsberichte, durch jede Postanstalt zu beziehen. Probenummern gratis, franco. Inserate à 25 Pf. pro Petitzeile finden in massgebenden Kreisen gediegenste Verbreitung.

Zur Beachtung.

Durch mein Mittel, „Kesselstein-Spiritus“, halte ich jeden Dampf-Kessel frei von Kesselstein und löse auch den alten Stein auf, ohne dass es dem Metall im Geringsten schadet; überhaupt ist das Mittel sehr vorthellhaft für Schiffs- und Rohrkessel, da es gar keine Störung verursacht. Hierüber geben die Herren Fabricanten H. F. Ulrichs, F. W. Wencke, Wittve Eits in Bremerhafen, G. W. Feckenburg, Ichan u. Oltmann, C. Fuchs in Geestemünde gern Auskunft. Bei genannten Herren habe ich mein Mittel zu ihrer grössten Zufriedenheit angewandt und kann sich jeder Besitzer von Dampfkesseln bei den p. Herren überzeugen, dass mein Mittel nur auf Wahrheit und nicht auf Schwindel beruht. (1359)
Hochachtungsvoll
W. Friede,
Geestendorf bei Geestemünde.

Locomotive und Pumpen,

Dampfmaschinen und Kessel jeder Grösse und Construction, Centrifugal-Pumpen, sowie alle Arten eiserner Brunnen-, Schöpf-, Saug- und Druck-Pumpen, Schacht- und Speise-Pumpen, kleine Feuer-Spritzen liefert ab Lager oder mit kürzester Lieferfrist (1259)
F. E. Schoch in Zürich.

(H3404Z) Für BAUUNTERNEHMER AUF LAGER:

Rollbahnschienen mit Befestigungs-mitteln,
Hebkrahnen und Patent-Flaschenzüge,
Hydraulische Bieg- und Stanz-maschinen (speciell für Brückenbau)
Feldessen und Ventilatoren,
Gerüstbolzen,
Grab- und Brechwerkzeuge.

H. Arbenz-Haggenmacher
WINTERTHUR.

On céderait avec un fort rabais d'ici à fin Juin crt. un lot d'environ

40 mille Rivets

de différents calibres depuis 10/30 ^{m/m} à 25/89 ^{m/m} pour ponts, en fer d'Anzin Nr. 4.
S'adresser dans le plus court délai à Mr.

P. Gaussen

à Lausanne. (1399)

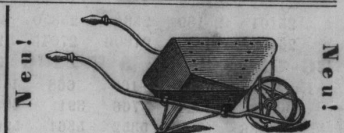
Für Röhrenkessel-Besitzer
Stahlraht = Bürsten.

zum inneren Reinigen der Röhren empfiehlt als etwas vorzügliches (1375)
Ernst Petzold, Schlosschemnitz.

(1377)
H. LANGE Gravidanstalt Döbeln i/S.
fertigt Stahlnummern und Buchstaben, Stahlstempel zum Prägen, Farben-druckstempel etc. zu billigst. Preisen.

Ein Maschineningenieur

mit mehrjähriger Praxis wünscht seine Stelle zu verändern. Gefällige frankirte Offerten sub Chiffre W B 1386 befördert die Annoncen-Expedition der Eisenbahn in Zürich. (1386)



Eiserne Last- u. Ziegelkarren
praktische Bauart, leichte Handhabung, grosse Haltbarkeit! (1387)

W. Hanisch & Co.
Berlin, 116 Friedrichstrasse 116

Lehmmühle

für

Eisengiessereien

zur Bereitung u. Mischung des Lehms in der Lehmformerei, sowie als Mischmaschine für sonstige industrielle Zwecke, in ersten Etablissements seit Jahren thätig, empfiehlt (1391)

J. JORDAN SOHN
in Darmstadt.

Fabrik u. Lager: Casernenstrasse 54.

Ingenieure.

Auf einem cantonalen Baubureau findet ein im Aufnehmen und Projectiren von Strassenprojecten gewandter Ingenieur, jedoch Schweizer, dauernde Anstellung. Es werden nur ganz gewissenhafte Arbeiter berücksichtigt. Offerten unter Chiffre O F 1384 an die Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“ Zürich. (1384)

Maschinen für Ziegeleien

und (1392)

Thonwarenfabriken.

J. JORDAN SOHN

Casernenstrasse 54, Darmstadt.

Telegraphenpapierrollen

liefert als Specialität in vorzüglichster Qualität und Beschaffenheit die Papierfabrik von (1146)

C. & H. Milchsack

in Hedwigsthal bei Puderbach, (Rheinpreussen.)

Vereinigte Schweizerbahnen.



Die auf den 30. Juni und 1. Juli 1876 fälligen Zinscoupons von Obligationen unserer Eisenbahngesellschaft werden von den genannten Tagen an bei den gewöhnlichen Orten eingelöst.

Bei der Hauptkassa in St. Gallen findet die Einlösung von 26. Juni an bis zum 8. Juli, mit Ausnahme der Sonntage, zu den gewöhnlichen Kassastunden täglich statt, von da an jeweils nur Mittwochs und Samstags.

Ferner wird angezeigt, dass gemäss den vom Verwaltungsrathe vorgenommenen Verlosungen vom 30. Juni d. Jahres an die nachstehend verzeichneten Obligationen zur Zurückzahlung kommen und von da an ausser Verzinsung fallen.

Die Rückzahlung geschieht nur bei der Gesellschaftskassa in St. Gallen, an welche daher die Obligationstitel mit sammt den Couponsbogen einzusenden sind.

4% Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865:

5 Antheilsobligationen à Fr. 100.

Nr. 399 451 1052 1075 1146

104 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 325	365	454	572	952	1421	2396	2499	2597
3005	3108	3200	3254	3921	3983	4100	4193	4283
4400	4445	4543	4670	5334	5532	5798	6113	6287
6351	6728	7195	7707	7717	7999	8878	9768	10078
10194	10660	10763	10963	11286	11531	12311	12354	12421
12730	13063	13440	13501	13563	13691	14028	15263	15326
15483	15820	15852	16232	16637	17184	17349	17364	17510
17578	17632	17653	17760	18173	18366	19114	19153	19215
19602	19969	20165	20329	20438	20762	20824	21039	21267
21391	21398	21817	23535	23733	23816	24462	24573	24975
25101	25189	25313	25350	25468	25721	26916	26943	26948
26963	26999	27006	27045	27063				

36 Obligationen à Fr. 1000.

Nr. 16	148	168	668	1137	1415	2073	2351	2388	2496
2520	2924	3766	3913	4050	4151	4211	4400	4494	4666
4986	5180	5352	5361	5969	6609	6638	7007	7492	7665
7720	7741	8073	8164	8191	8248				

1 Obligation à Fr. 2500

Titel Nr. 173.

1 Obligation à Fr. 5000.

Titel Nr. 74.

3 Obligationen à Fr. 10,000.

Titel Nr. 112 118 143

4% Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865:

40 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 178	245	920	2073	2161	2478	2642	2777	3050
3079	3206	3641	3652	3693	4336	4401	4493	4585
4635	5112	5353	5395	6155	6617	6793	6882	6984
7413	7540	7619	7800	8847	8933	9131	9305	9390
9531	9827	9874	9942					

18 Obligationen à Fr. 1000.

Nr. 73	318	585	630	673	745	925	1915	2043
2112	2471	3487	3595	3779	4001	4105	4123	4278

2 Obligationen à Fr. 2500.

Titel Nr. 30 113

5 Obligationen à Fr. 5000.

Titel Nr. 68 125 186 189 225

Obligationen des Anleihe vom 1. Juli 1857:

4 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 5174 5272 9220 12501

13 Obligationen à Fr. 300.

Tit. Nr.	396	528	1358	1454	1468	1546	1681
Obligations-Nr.	2088	2326	11738	12149	13451	13804	15915
Tit. Nr.	1927	1931	2057	2545	2603	2639	
Obligations-Nr.	17440	17444	19165	32068	32129	8967	

Obligationen des Anleihe vom 15. October 1859:

3 Obligationen à Fr. 500.

Nr. 15630 22797 23469

5 Obligationen à Fr. 300.

Tit. Nr.	71	202	218	591	1060
Obligations-Nr.	1158	1803	2226	6346	10707

Von früheren Verlosungen sind folgende Obligationen, deren Verzinsung von den betreffenden Terminen an aufgehört hat, noch nicht eingelöst worden, daher deren Inhaber erneuert zur Einlösung derselben aufgefordert werden:

Auf 30. Juni 1875.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

2 Antheilsobligationen à Fr. 100: Nr. 644 1010

2 Obligationen à Fr. 500: Nr. 4794 7179

1 Obligation à Fr. 1000: Nr. 3698

Obligationen II. Hypothek vom 31. März 1865.

1 Obligation à Fr. 500: Nr. 4881

Obligationen des Anleihe vom 1. Juli 1857.

2 Obligationen à Fr. 500: Nr. 12574 12796

1 Obligation à Fr. 300	Titel Nr.	184
	Obligations-Nr.	733
Obligationen des Anleihe vom 15. October 1859.		
3 Obligationen à Fr. 300:	Titel Nr.	711 802 1196
	Obligations-Nr.	7861 9435 11142
Auf 30. Juni 1871.		

Obligation der ehem. St. Gallisch-Appenzellischen Eisenbahn vom 1856.

Lit.E, à Fr. 1000: Nr. 766

Auf 30. Juni 1870.

Obligationen I. Hypothek vom 31. März 1865.

2 Antheilsobligationen à Fr. 100: Nr. 581 953

(M1931Z)

St. Gallen, den 15. Juni 1876.

Die Generaldirection.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Die diessjährige ordentliche

Generalversammlung der Actionäre

findet statt

Freitag den 30. Juni, Vormittags 10 Uhr
im Grossrathssaale des Regierungsgebäudes in St. Gallen.

Die Tagesordnung ist folgende:

1. Abnahme des Rechenschaftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz, sowie Festsetzung der Dividende für die Prioritätsaktien für das Jahr 1875.
2. Bericht der Revisionscommission.
3. Statutarische Wahlen.

Die Actionäre oder Bevollmächtigte von solchen, welche an der Generalversammlung Theil nehmen wollen, sind eingeladen, gemäss Art. 20 der Statuten ihre Actien und Vollmachten oder von ihnen unterzeichnete Ausweise über ihren Actienbesitz bis zum 23. Juni an einem der nachbezeichneten Domicile:

- in St. Gallen am Sitze der Gesellschaft (Bahnhofgebäude),
- „ Zürich bei den Herren v. Schulthess und Scholder,
- „ Chur bei der Bank für Graubünden
- „ Glarus bei der Bank daselbst,

gegen Empfangsbescheinigung zu hinterlegen, wo auch die Formulare zu den Ausweisen über den Actienbesitz, sowie zu Vollmachten zu beziehen sind.

Die Deposition der Actien kann übrigens auch bei jedem öffentlichen Bankinstitute gemacht und der Ausweis über den Actienbesitz durch die bezüglichen Bescheinigungen derselben geleistet werden.

Vom 25. bis 27. Juni können obige Depositionen nur noch in St. Gallen gemacht werden und werden mit dem letztgenannten Tage auch hier geschlossen. Die deponirten Actien können vom Tage nach der Generalversammlung an gegen Abgabe der Empfangsscheine wieder bezogen werden.

Der Rechenschaftsbericht kann vom 26. Juni an bei obigen Domicilen abverlangt werden.

Die gegen die hinterlegten Actien, Vollmachten oder Besitzesausweise ausgegebenen Eintritts- respective Stimmkarten zur Generalversammlung berechtigten am 29. und 30. Juni, am letzteren Tage jedoch nur mit denjenigen Zügen, welche bis 10 Uhr Vormittags in St. Gallen anlangen, zur freien Fahrt auf den Linien der Vereinigten Schweizerbahnen, aber ausschliesslich nur in der Richtung nach St. Gallen. Am Schlusse und beim Austritte aus der Generalversammlung werden den Herren Actionären gegen Abgabe der Stimmkarten Freibillete für die Rückfahrt, gültig für den 30. Juni und 1. Juli, verabfolgt. Für die in der Richtung von St. Gallen weg sich bewegend Züge sind die Stimmkarten absolut ungültig zur Freifahrt und ebenso in der Richtung nach St. Gallen für diejenigen Züge, welche am 30. Juni nach 10 Uhr Vormittags in St. Gallen eintreffen.

St. Gallen, 10. Juni 1876.

Für den Verwaltungsrath.

Der Präsident:

Höfliger.

Der Secretär:

Linden.

(M1884Z)

Eisengiesserei und Maschinenfabrik von Bosshardt & Co. in Näfels.

empfiehlt sich für prompte und billige Lieferung von Bau- und Maschinen-guss, eisernen Brücken, Transmissionen, Motoren-Reparaturen aller Art.

Reichhaltiges Modelllager.

(1401)